



PORSCHE

Porsche Carrera Cup Deutschland, 8. Lauf, Nürburgring

Thomas Preining gewinnt und ist neuer Tabellenführer

Stuttgart. Der Porsche Carrera Cup Deutschland hat einen neuen Führenden in der Meisterschaft: Durch seinen fünften Saisonsieg ist Porsche-Junior Thomas Preining (BWT Lechner Racing) nach dem achten Rennen Spitzenreiter in der Gesamtwertung. Beim Lauf am Sonntag gewann der Österreicher auf dem Nürburgring vor seinem schärfsten Konkurrenten Michael Ammermüller (D/BWT Lechner Racing). Zwar sind die beiden Lechner-Piloten punktgleich, doch Preining steht dank der höheren Anzahl an Siegen auf Rang eins. „Sieg und dazu Tabellenführer – ich könnte nicht glücklicher sein. Der Start lief super und danach konnte mich vom Feld absetzen“, sagte Preining. Nachdem Jaap van Lagen (Förch Racing) den Lauf am Samstag als Erster beendete, überquerte der Niederländer beim achten Rennen die Ziellinie auf Rang drei.

An diesem Wochenende feierte der Porsche Carrera Cup Deutschland seine Premiere im Programm des AvD-Oldtimer-Grand-Prix. Im Rahmen des Festivals für historische Fahrzeuge rollten insgesamt 27 Porsche 911 GT3 Cup in die Startaufstellung. Angeführt wurde das Feld der 485 PS starken Neunelfer bei Sonnenschein und 24 Grad Celsius von Preining. Ammermüller erwischte von der zweiten Position einen hervorragenden Start, doch der Linzer war noch schneller und verteidigte die Spitzenposition. Im weiteren Verlauf des Rennens löste sich das Duo von den Konkurrenten. Ammermüller lauerte auf einen Fehler des 20-Jährigen, aber Preining gelang nach 16 Runden ein souveräner Start-Ziel-Sieg. Porsche-Routinier Ammermüller belegte 1,5 Sekunden dahinter den zweiten Platz. „Ich bin nach dem Start leider nicht an Thomas Preining vorbeigekommen. Im Rennen gab es dann für mich keine

Chance mehr, ihn ernsthaft zu attackieren“, sagte Ammermüller.

Der Sieger vom Vortag van Lagen begann den Lauf von der dritten Position und verteidigte seinen Platz bis zum Schluss. „Zweimal Podium an einem Wochenende sind ein super Ergebnis. Ich habe versucht, mich hinter Michael Ammermüller zu hängen, aber da gab es keine Chance. Wichtig war, dass ich mich gegen Larry ten Voorde behaupten konnte“, sagte der Förch-Pilot. Der Niederländer Larry ten Voorde (Team Deutsche Post by Project 1) wurde auf dem Traditionskurs in der Eifel Vierter. Den fünften Platz sicherte sich als bester Rookie der Luxemburger Dylan Pereira (Lechner Racing).

Auf den sechsten Platz fuhr Pereiras Teamkollege Jean-Baptiste Simmenauer aus Frankreich. Routinier Robert Lukas (PL/Förch Racing) belegte Rang sieben vor seinem Landsmann Igor Walilko (Raceunion). Bester Amateurfahrer wurde Carlos Rivas (L/Black Falcon Team TMD Friction) vor Stefan Rehkopf (D/Cito Pretiosa). Der Deutsche Jörn Schmidt-Staade (Cito Pretiosa) sah die Zielflagge auf der 4,638 Kilometer langen Rennstrecke in der Amateur-Klasse als Dritter.

Als besondere Gäste besuchten der berühmte Porsche-Sammler Magnus Walker und Motorsportlegende Derek Bell den Porsche Carrera Cup Deutschland. Der fünfmalige Le-Mans-Sieger schwenkte am Sonntag die Zielflagge und überreichte Preining den Siegerpokal. Zur Übergabe der Trophäen waren auch der AvD-Sportpräsident und ehemalige DTM-Champion Volker Strycek sowie Michael Dreiser, Leiter Motorsport Markenpokale, auf dem Podium.

Preining führt die Meisterschaft des Porsche Carrera Cup Deutschland nach acht Rennen an. Der Youngster siegte fünfmal und sammelte bisher 159 Punkte. Ammermüller folgt punktgleich dahinter, allerdings mit drei Siegen weniger. Ten Voorde steht als Dritter bei 106 Zählern. Führender in der Rookie-Klasse ist Pereira mit 134 Punkten. Schmidt-Staade ist mit 172 Punkten Erster in der Amateur-Klassifizierung.

Die nächsten beiden Läufe trägt der Porsche Carrera Cup Deutschland im Rahmen des ADAC GT Masters aus. Vom 17. bis zum 19. August reist der nationale Markenpokal dafür zum Circuit Park Zandvoort an die niederländische Nordseeküste. Die Rennen werden damit zum Heimspiel für ten Voorde (Boekelo) und van Lagen aus Ede.

Rennergebnis 8. Lauf:

1. Thomas Preining (A/BWT Lechner Racing)
2. Michael Ammermüller (D/BWT Lechner Racing)
3. Jaap van Lagen (NL/Förch Racing)
4. Larry ten Voorde (NL/Team Deutsche Post by Project 1)
5. Dylan Pereira (L/Lechner Racing)
6. Jean-Baptiste Simmenauer (F/Lechner Racing)
7. Robert Lukas (PL/Förch Racing)
8. Igor Walilko (PL/Raceunion)
9. Henric Skoog (S/Raceunion)
10. Gustav Malja (S/Team Deutsche Post by Project 1)

Punktstand nach 8 von 14 Läufen:

Fahrer-Wertung

1. Thomas Preining (A/BWT Lechner Racing), 159 Punkte
2. Michael Ammermüller (D/BWT Lechner Racing), 159 Punkte
3. Larry ten Voorde (NL/Team Deutsche Post by Project 1), 106 Punkte

*Hinweis: Unter <http://presse.porsche.de> stehen Pressemitteilungen, Fotos und Videos zum Download bereit. Auf dem Twitter-Kanal **@PorscheRaces** erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche-Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Weitere Inhalte bietet der www.newsroom.porsche.com, das innovative Angebot der Porsche-Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren.*

